

Die Rolle des Spielleiters

Gedanken zur Auswahl des Spielleiters bei E- und D-Junioren Meisterschaftsrunden.

Der Veranstalter von Junioren Meisterschaftsrunden sorgt für einen ordentlichen Meisterschaftsbetrieb und dafür, dass sich Spieler, Eltern, Trainer und Spielleiter in der Halle wohl fühlen.

Bei den E- und D-Junioren wird ohne offizielle Schiedsrichter von swiss unihockey gespielt. Ein *Spielleiter* sorgt dafür, dass es auf dem Spielfeld trotzdem gesittet zu und her geht. Die Besetzung dieser Rolle ist im Spielbetrieb bei den E- und D-Junioren von entscheidender Bedeutung. Der organisierende Verein ist für die Rekrutierung der *Spielleiter* zuständig. Es ist swiss unihockey ein grosses Anliegen, dass die Vereine dabei gewisse Punkte beachten:

- Der Spielleiter muss die Ausbildungs- und Spielphilosophie von swiss unihockey kennen.
- Der Spielleiter ist nicht nur Entscheidungsgewalt auf dem Spielfeld, sondern Partner in der Ausbildung der Spieler. Wenn eine Entscheidung von einem Kind nicht verstanden wird, trägt der Spielleiter mit einer gezielten Erklärung zur Ausbildung der Spieler bei.
- Idealerweise ist der Spielleiter über 18-jährig, ausgebildeter Schiedsrichter, J+S Leiter oder ein aktiver Trainer.
- Ein Spielleiter in unpassender Kleidung (z.B. Jeans) ist respektlos gegenüber den spielenden Kindern. Spielleiter sollen sich ihrer Aufgabe entsprechend kleiden (Sportkleidung). Tipp: Kennzeichnen sie den Spielleiter mit einem Überziehleibchen!
- Die Trainer der beiden Mannschaften sind die wichtigsten Ansprechpartner für den Spielleiter. Gemeinsam mit den Trainern sorgt der Spielleiter für ein gelungenes Spielerlebnis aller Kinder.

Besten Dank, dass sie diese Tipps beachten!